

JOB & KARRIERE

UMFRAGE: LÜNEBURG ÜBERZEUGT ALS ATTRAKTIVER ARBEITSSTANDORT

Lüneburg ist ein gefragter Arbeitsort: Das zeigt eine aktuelle Studie, für die im Frühsommer 2025 insgesamt 504 Menschen aus Stadt und Landkreis sowie Nachbarlandkreisen befragt wurden. Vorgestellt wurden die Ergebnisse jetzt im Wirtschaftsausschuss. In der Umfrage bewertet mehr als die Hälfte der Teilnehmenden Lüneburg als „guten“ oder „sehr guten“ Arbeitsstandort. Als besondere Vorteile werden die attraktive Lage, die gute Verkehrsanbindung und die hohe Lebensqualität benannt. Geschätzt wird darüber hinaus laut der Befragten die Unternehmens-

vielfalt in der Hansestadt, die Familienfreundlichkeit und das Vorhandensein vieler inhabergeführter Unternehmen.

Neben den Vorteilen zeigen die Ergebnisse aber auch Herausforderungen: Hohe Mieten und Verkehrsprobleme trotz guter Verkehrsanbindung werden am häufigsten als Nachteile genannt. Darüber hinaus hohe Lebenshaltungskosten und begrenzte Karrieremöglichkeiten. Die Ergebnisse geben zudem Aufschluss darüber, was Beschäftigten in der Region bei Arbeitgebern wichtig ist. Am

häufigsten genannt werden ein gutes Arbeitsklima, Arbeitsplatzsicherheit und flexible Arbeitszeiten. Positiv fällt auf, dass viele regionale Arbeitgeber auch über Lüneburg hinaus bekannt sind. Lüneburgs Oberbürgermeisterin Claudia Kalisch: „Die Studie bestätigt, dass Lüneburg als Arbeitsort viel zu bieten hat – von Lebensqualität bis hin zu starken Unternehmen in der Region. Gleichzeitig zeigt sie auch klar, wo wir als Stadt gemeinsam mit den Arbeitgeber:innen weiter ansetzen müssen, um Lüneburg noch attraktiver für Fachkräfte zu machen.“

Die Studie wurde Ende Mai und Juni 2025 von der Gesellschaft für visuelle Kommunikation (GVK) durchgeführt. Auftraggeber sind die die LünePartner, ein Zusammenschluss regionaler Unternehmen in Lüneburg, die unter Federführung der Lüneburg Marketing GmbH das Ziel haben, den Standort Lüneburg zu vermarkten und wirtschaftlich voranzubringen. LMG-Geschäftsführerin Melanie-Gitte Lansmann freut sich, dass die Studie eine gute Grundlage für weitere Projekte der LünePartnerschaft bietet. (SP/LMG)



FOTOS: Hansestadt Lüneburg, Marie-Christin Kamp, pixabay

LEUPHANA PROFESSIONAL SCHOOL VERANSTALTET WISSENSCHAFTLICHE SCHREIBWOCHE



Mit dem wissenschaftlichen Schreiben ist eine ganze Reihe von Herausforderungen verbunden – angefangen bei korrektem wissenschaftlichem Arbeiten über den Umgang mit KI bis hin zu den Themen Selbstorganisation und -motivation. Berufstätige Studierende, an die sich die Professional School mit ihrem Angebot wendet, müssen zudem mit der Doppelbelastung umgehen, neben ihrem Schreibprojekt auch im Beruf uneingeschränkt leistungsfähig zu sein. Die Profes-

sional School bietet vom 10. bis 14. November mit einer Wissenschaftlichen Schreibwoche eine kompakte, berufsbegleitende Weiterbildung an, die genau diese Themen adressiert.

Die Teilnehmenden erwarten ein strukturiertes, praxisnahes Programm rund um individuelle wissenschaftliche Schreibprozesse. Feedback und Beratung sowie Inputs zu Selbst- und Zeitmanagement, Recherche oder Strukturierung prä-

gen das Angebot. Die Schreibwoche ist als Bildungsurlaub anerkannt: Berufstätige, die nebenbei an einer wissenschaftlichen Arbeit schreiben, können so das ihnen zur Verfügung stehende Bildungsurlaubskontingent für die Vorbereitung auf ihre Bachelor- oder Masterarbeit nutzen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer profitieren von professionellem Schreibcoaching, einem motivierenden Schreibumfeld und erlernen gezielt Methoden zur Textproduktion.

„Die Schreibwoche bietet all jenen optimale Bedingungen, die eine wissenschaftliche Arbeit fokussiert voranbringen wollen“, erklärt die Programmkoordinatorin Dr. Kathrin Becher von der Professional School. Interessierte können sich ab sofort online anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen und Anmeldung unter www.leuphana.de/wissenschaftliche-schreibwoche. (LEU)

LEUPHANA KOORDINIERT INTERNATIONALEN MASTERSTUDIEN- GANG IM VÖLKERRECHT

Die Leuphana Universität Lüneburg erhält eine Förderung der Europäischen Union in Höhe von 4,63 Millionen Euro für den neuartigen internationalen Masterstudiengang „International Law of Security, Peace and Sustainable Development“ (ILSPSD). Das gemeinsame Masterprogramm eines Konsortiums renommierter europäischer Univer-

sitäten wird im Rahmen des auf Exzellenzstudiengänge ausgerichteten Erasmus Mundus Joint Master-Programms angeboten und von der Leuphana als leitender Universität koordiniert. Das englischsprachige Masterprogramm ist auf hochqualifizierte Studierende aus aller Welt zugeschnitten und verbindet die rechts- und politikwissenschaft-



lichen Perspektiven mit globalen Herausforderungen für Sicherheit, Frieden und nachhaltige Entwicklung. Das Studium behandelt Themen wie Klimawandel, bewaffnete Konflikte, Migration, Cybersecurity und Künstliche Intelligenz. An dem Studiengang sind einschließlich der Leuphana insgesamt sechs eu-

ropäische Universitäten beteiligt. Studierende verbringen das erste Semester in Lüneburg, das zweite in Barcelona und können für das zweite Studienjahr zwischen den vier weiteren Partnerstandorten wählen. Das neue Studienangebot richtet sich an Absolventinnen und Absolventen der Rechts- und Poli-

tikwissenschaft sowie verwandter Fachrichtungen wie Internationale Beziehungen oder auch entsprechend interdisziplinär zusammengesetzter Bachelorprogramme. Ziel ist es, zukünftige Fach- und Führungskräfte für internationale Organisationen – etwa bei den Vereinten Nationen, der EU oder

der OECD – Ministerien, NGOs oder international aufgestellte Anwaltskanzleien zu qualifizieren. Insgesamt stehen während der fünfjährigen Laufzeit der Förderung 70 Vollstipendien zur Verfügung. Start der ersten Kohorte ist im Wintersemester 2026/27. (LEU)

ONLINE: FRAUEN.PERSPEKTIVEN. ARBEITSMARKTCHANCEN!

Oftmals sind es Frauen, die gleichzeitig Familie und Beruf unter einen Hut bringen müssen, und nicht selten kommen im Alltag unvorhergesehene Ereignisse hinzu. Dann ist Unterstützung gefragt. Auch ein Austausch auf Augenhöhe zwischen Frauen untereinander kann in solchen Situationen hilfreich sein. Tan-

ja Zerbin-Münstedt, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen, und ihre Kollegin Kristina Brinkmann laden am Mittwoch, 8. Oktober, zu so einem Austausch unter dem Motto „Frauen.Perspektiven.Arbeitsmarktchancen!“ ein. In einer Online-Veranstaltung über MS

Teams von 10 Uhr bis 11:30 Uhr stehen Frauen und die Vielfalt in den Lebensphasen im Mittelpunkt.

Die Beraterinnen sprechen Frauen an, die mitten im Beruf stehen oder Veränderungen anstreben, sich um Familie, Kinder oder zu pflegende Angehörige kümmern, den Wie-

derEinstieg ins Berufsleben planen oder neue Wege suchen. Die Veranstaltung soll Raum zum Austausch und Vernetzen bieten. Anmeldung online unter <https://eveeno.com/f-p-a>. Weitere Informationen und Kontakt unter <http://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/lueneburg-uelzen/chancengleichheit>. (AA)

KAMMERN STARTEN „WEGWEISER WEITERBILDUNG“

Wie Unternehmen ihre Fachkräfte sichern, Weiterbildungsangebote finden und gezielt nutzen können – das zeigt das neue Beratungsangebot im Rahmen des Projektes „Wegweiser Weiterbildung“. Vor Ort und digital: Mitarbeiterinnen der Handwerkskammer Braunschweig-Lüneburg-Stade und der Industrie- und Handelskammer Lüneburg-Wolfsburg (IHKLW) beraten kleine und mittlere Betriebe individuell. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen zu stärken und sie dabei zu unterstützen, ihre Personalentwicklung strategisch und langfristig auszurichten.

„Wie wichtig Weiterbildung angesichts des aktuellen Wandels in Wirtschaft und Arbeitswelt ist, ist vielen Betrieben sehr bewusst. Gleichzeitig fehlen oft Zeit und personelle Ressourcen, um zu ergründen, wo und wie sie ansetzen sollen und sich einen Überblick über passende Angebote zu verschaffen“, schildert IHKLW-Weiterbildungsberaterin Esther Dimitriadis die Ausgangslage und verspricht gemeinsam mit ihrer Kollegin Sandra Timmer von der Handwerkskammer Unterstützung: „Wir bringen Struktur, Übersicht und konkrete Impulse in die Personalentwicklung.“

Die Beratung richtet sich besonders an kleine und mittlere Unternehmen, Betriebe in ländlichen Regionen sowie Branchen, die stark vom Strukturwandel betroffen sind. Thematisiert werden unter anderem Qualifizierungsbedarfe, Fördermöglichkeiten sowie die Einbindung besonderer Zielgruppen wie Berufsrückkehrende, ältere Mitarbeitende oder ausländische Fachkräfte.

„Wegweiser Weiterbildung“ wird über die Allianz für Fachkräfte Nordostniedersachsen gefördert durch das Land Niedersachsen und kofinanziert von der Europäischen

Union. Das Projekt richtet sich an Unternehmen aus den Landkreisen Harburg, Heidekreis, Lüneburg, Lüchow-Dannenberg, Uelzen und Celle. IHKLW-Mitgliedsbetriebe aus den genannten Regionen, die Interesse an einer Beratung haben, können sich wenden an Esther Dimitriadis, E-Mail esther.dimitriadis@ihklw.de, Tel. (0 41 31) 7 42 - 1 88. Ansprechpartnerin für Mitgliedsunternehmen der Handwerkskammer ist Sandra Timmer, E-Mail timmer@hkw-bls.de, Tel. (0 41 31) 7 12 - 3 12. (IHK)

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

DIE FIRMA WÄCHST UND WIR SUCHEN MOTIVIERTE MITARBEITER, DIE MIT UNS ANPACKEN WOLLEN!

OFFENE STELLEN (D/W/M):

**ELEKTRIKER / ELEKTRO-INSTALLATEURE (GESELLEN)
ELEKTROHELPER MIT ERFAHRUNG**

- > Einsatzorte: Regional und ggf. überregional
- > Arbeitszeit: Vollzeit
- > Beginn: Ab sofort oder nach Vereinbarung

WAS WIR BIETEN:

- > Einen sicheren Arbeitsplatz in einem familiären Team
- > Faire Bezahlung
- > Abwechslungsreiche Projekte
- > Möglichkeiten zur Weiterbildung

WAS WIR ERWARTEN:

- > Zuverlässigkeit und Teamgeist
- > Handwerkliches Geschick
- > Selbstständiges Arbeiten
- > Führerschein Klasse B (von Vorteil)

INTERESSE? DANN MELDE DICH JETZT!

> PG@GERICKE-ELEKTROTECHNIK.DE > 01522 8017488





**START
2026**

HIER WIRST DU AUSGEZEICHNET* AUSGEBILDET ALS:

- Pflegefachmann/ Pflegefachfrau (m/w/d)
- Medizinischer Fachangestellte (m/w/d)
- Medizinischer Technologe für Radiologie (m/w/d)
- Medizinischer Technologe für Laboratoriumsanalytik (m/w/d)
- Operationstechnischer Assistent (m/w/d)
- Anästhesietechnischer Assistent (m/w/d)
- Kaufmann/ Kauffrau im Gesundheitswesen (m/w/d)



* ausgezeichnet durch das Niedersächsische Kultusministerium für eine besonders verlässliche Ausbildung

Scannen & bewerben!



WIR SUCHEN MITARBEITER!

ZIMMERER UND DACHDECKERGESELLEN

(M/W/D) IN VOLLZEIT MIT FÜHRERSCHEIN

HAST DU LUST AUF

- eine neue Herausforderung?
- spannende Projekte und einen modernen Maschinen- und Werkzeugpark?
- eine 4 Tage Woche?

DANN MELDE DICH BEI UNS!



WhatsApp: 01 76 22 34 43 51 · Telefonisch: 0 41 31/9 27 73 16

Mail: info@zimmererei-naujoks.de

In der Marsch 3 · 21339 Lüneburg



LERNE UNS KENNEN und besuche uns am 12.11.2025 beim STUDIUM UNTER DER LUPE

PROGRAMM HOCHSCHULINFOTAG

- ▶ 8:50 bis 9:20 Uhr
Begrüßung
- ▶ 9:30 bis 11:35 Uhr
Vorträge, Workshops, Laborangebote
- ▶ 11:35 bis 12:20 Uhr
Studiengangs-Expo
- ▶ 12:30 bis 13:00 Uhr
Abschluss – Studieren an der Ostfalia



Herbert-Meyer-Straße 7 | 29556 Suderburg

**LIEBST DU
DEINEN BERUF ALS KOSMETIKERIN,
DANN KOMM ZU UNS!**

Wir suchen ab Oktober/November

KOSMETIKER/IN (D/W/M)

in Teilzeit. Arbeitszeit nach Absprache.



Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter info@mastell.de oder per Post an:

BABOR DAY SPA

z.Hd. Beate Kaatz
Veerßer Straße 10 · 29525 Uelzen